

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Änderungsantrag Drucksache Nr.

Zu DS: 00866/2011

Datum: 15. September 2011

Antragsteller: Fraktion  unabhängige
Bürger

Bearbeiter:

Telefon: 0385 / 545 29 66

Öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

22. Stadtvertretung

Betreff

Kalkulation der Abfallgebühren ...

Beschlussvorschlag

Es wird folgender neuer Beschlusspunkt eingefügt:

4. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, eine Umstellung der Abfallentsorgung in der Landeshauptstadt mit dem Ziel zu prüfen, die Verringerung des Müllaufkommens auch gebührenrechtlich zu honorieren. Hierzu ist der Stadtvertretung bis zum 31.7.2012 ein Vorschlag oder Bericht vorzulegen.

Begründung

Das derzeitige Abfallentsorgungssystem ist dadurch gekennzeichnet, dass bei sinkendem Müllaufkommen die Gebühren durch nicht reduzierbare Fixkosten ansteigen. Die umweltpolitisch anzustrebende Müllvermeidung wird in Schwerin also nicht honoriert, sondern gebührenrechtlich sanktioniert.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender